



Brandschutz im Betrieb

10.11.2021 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter vds.de.

Informationen zur Fachtagung

Voraussetzung für die Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen, funktionsgerechten Betriebes sind für jedes Unternehmen, jede Verwaltung oder Organisation – neben anderen wirtschaftlichen und technischen Aspekten – die Planung und Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen. Dazu zählen besonders alle Maßnahmen, die den „Brandschutz im Betrieb“ gewährleisten. Erneut greift VdS mit der diesjährigen Tagung dazu verschiedene aktuelle Aspekte auf, erläutert Hintergründe und gibt beispielhaft Hinweise für die Brandschutzpraxis in Betrieben.

Zielgruppen

- Verantwortliche für Unternehmens- und Betriebssicherheit
- Sicherheits- und Brandschutzbeauftragte aus Industrie, von Behörden, Verwaltungen sowie von Dienstleistungs- und Handelsunternehmen
- Sicherheitsberater und -planer
- Angehörige von Berufs-, Werk- und Betriebsfeuerwehren
- Schadenverhütungsexperten und Underwriter der Versicherungswirtschaft

Weiterbildung

Diese Fachtagung ist geeignet zur Fortbildung von Brandschutzbeauftragten nach den vfdb-Richtlinien 12-09/01 : 2014-11 und umfasst 8,3 Unterrichtseinheiten. Sie erfüllt auch die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeiter nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV, und umfasst 6,3 Zeitstunden.

Tagungsleitung

Andreas Breuer, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsmoderation

Joachim Schäfer, AIXACT Solutions Int. UG, Herzogenrath

Brandschutz im Betrieb

Mittwoch, 10.11.2021 in Köln, VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Joachim Schäfer, AIXACT Solutions Int. UG, Herzogenrath

09:10 Neuerungen im Brandschutz im Betrieb

Neuerungen und Änderungen

- in staatlichen Regelwerken
- in DGUV Informationen und Vorschriften
- in VdS-Richtlinien

Dirk Trümner, Brandschutz Trümner, Bad Hersfeld

09:55 Moderne Brandschutzanlagentechnik – eine stete Herausforderung für die Brandschutzbeauftragten

Jede(r) Brandschutzbeauftragte merkt spätestens bei der praktischen Umsetzung des normativ geregelten Instandhaltungspunktes der „Verbesserung“ (DIN 31051), wie wichtig das aktuelle Wissen um die Brandschutzanlagentechnik ist. Im Beitrag werden anhand von Praxisbeispielen neueste Entwicklungen der Brandschutzanlagentechnik mit Bezug zur Tätigkeit des/der Brandschutzbeauftragten aufgezeigt.

Georg Spangardt, bvfa – Bundesverband Technischer Brandschutz e.V., Würzburg

10:40 Kaffeepause

11:10 Praxisbericht aus Sicht der Brandschutzdienststelle

Hinweise aus den Bereichen Genehmigungsverfahren und Brandverhütungsschau

Philipp Tefke, Berufsfeuerwehr Düsseldorf, Hilden

11:55 Zusammenwirken von Brand- und Explosionsschutz

- Schnittstellen zwischen Brand- und Explosionsschutz
- Schutzkonzepte im Brand- und Explosionsschutz
- Brandschutz als Zündquelle

Lars Oliver Laschinsky, Institut für Sicherheits- und Gefahrenttraining, Berlin

12:40 Mittagspause

13:40 Welche Gründe stecken hinter dem Umgehen oder dem nicht Einhalten von Brandschutzvorgaben?

- Wie kann sich der BSB besser aufstellen?
- Wodurch bekommt der BSB mehr Gehör und Verständnis?
- Typische Praxisbeispiele von Unwissenheit und Ignoranz
- Homeoffice und Corona – welche Auswirkungen hat das auf den Brandschutz?

Andreas Lucchesi, FIREWORX SEMINARS,
Amelinghausen

14:40 Feuerlöscher vs. Feuerlöschanlage

Gehört den automatischen Löschanlagen die Zukunft, weil Feuerlöscher unter den Bedingungen von Industrie 4.0 nicht mehr zeitgemäß sind? Oder sind gerade die klassischen handbetätigten Feuerlöscher unbedingt erforderlich, um für jede Arbeitsstätte maßgeschneiderte Brandschutzkonzepte realisieren zu können?

Dipl.-Ing. Peter Gundermann, Fachingenieur für Brandschutz, Apolda

15:25 Kaffeepause

15:45 Brandschutz vs. Arbeitsstättenrecht – Rechtliche Grundlagen, Zuständigkeiten und konkrete Anforderungen

Neben den baurechtlichen Vorschriften sind bei allen Gebäuden in denen Arbeitnehmer beschäftigt werden, die staatlichen Arbeitsschutzvorschriften und das autonome Recht der Unfallversicherungsträger zu beachten. Im Vortrag wird auf die rechtlichen Grundlagen und die Beziehungen zwischen Bauordnungs- und Arbeitsrecht eingegangen. Dazu zählen auch die Zuständigkeiten in NRW. Anhand von Fallbeispielen wird auf konkrete rechtliche Anforderungen eingegangen, welche sich insbesondere auf den Brandschutz und die Anordnung und Ausbildung von Rettungswegen beziehen.

Bernd Schulzki, Stadt Köln, Berufsfeuerwehr, Köln

16:30 Neue Brandschutzmaßnahmen für Beschäftigte mit Behinderung im Arbeitsstättenrecht

- ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“ (März 2021)
- ASR V3a.2 „Barrierefreie Gestaltung von Arbeitsstätten“ (März 2021)

Uwe Wiemann, Verein der Brandschutzbeauftragten in Deutschland e.V. (VBBD), Hamburg

17:15 Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Ausblick

17:25 Ende der Fachtagung

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.



Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-bsbe

Alternativ können Sie sich per E-Mail an **fachtagung@vds.de** anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte ein angemeldeter Teilnehmer verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

580 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

495 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referenten für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: **vds.de/livestream**

Rabatt

50% Rabatt für kommunale Brandschutzdienststellen/Stellen für vorbeugenden Brandschutz und Berufsfeuerwehren, Bauämter, Bauaufsichtsbehörden (nach Verfügbarkeit)

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Bei einer Absage der Veranstaltung durch VdS erstatten wir die schon gezahlte Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-6493

fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

Wir empfehlen folgende Hotels:

- Köln Marriott Hotel
Johannisstraße 76-80
50668 Köln
Tel.: 0221 94222-0
- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
- Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
- Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22-24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de
- Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de

oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz

Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus

Wir gehen davon aus, dass die Fachtagung wie geplant als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Dabei legen wir großen Wert auf die Sicherheit der Teilnehmer und Referenten. Selbstverständlich halten wir uns an alle behördlichen Auflagen und gehen teilweise sogar darüber hinaus. Alle Anforderungen und Maßnahmen werden täglich überprüft. Aktuelle Informationen finden Sie stets unter vds.de/bildung